

Niederschrift

über die Sitzung der Bezirksvertretung 2 - Süd

am 08.05.2013

**um 17:35 Uhr bis 19:30 Uhr in Remscheid, Engelbertstraße 1, Heinrich-Neumann-
Schule - Städtische Förderschule und Schule f. Kranke**

Anwesend sind:

Bezirksbürgermeister

Herr Wilhelm Korff

Stellv. Bezirksbürgermeister

Herr Hans H. Rehbein

Bezirksvertreterin

Frau Margot Halbach
Frau Filomena Merten
Frau Jutta Wilke

bis 18:55 Uhr - TOP 22.1

Bezirksvertreter

Herr Stefan Grote
Herr Dierk Martz
Herr Harald Mohr
Herr Paul Uwe Schabla
Herr Bernd F. W. Störmer
Herr Klaus Wetzel

bis 19:25 Uhr - TOP 6.1 nichtöffentlich

Ratsmitglied

Herr Thomas Kase
Frau Elke Rühl

bis 18:50 Uhr - TOP 18

von der Polizei

Herr Karl-Heinz Sehnke

von der Verwaltung

Herr Heinrich Ammelt

Frau Elke Ellenbeck
Herr Gerald Hein
Frau Sabine Strüwe Rosenbaum

Zentraldienst 0.12 - Stadtentwicklung, Wirtschaft und Liegenschaften
Fachdienst 1.31 - Umwelt
Fachdienst 3.66 - Straßen- und Brückenbau
Fachdienst 3.62 - Bauen, Vermessung, Kataster

Schriftführer

Herr Hans-Ulrich Dattner

Tagesordnung

- | | | |
|--------------|---------|---|
| 1 | | Änderung / Erweiterung der Tagesordnung |
| 2 | | Niederschrift über die Sitzung vom 16.01.2013 |
| 3 | | Niederschrift über die Sitzung vom 06.03.2013 |
| 4 | | Fragestunde für Einwohner |
| 5 | | Anfragen der Mitglieder der Bezirksvertretung gem. Ziff. 2.5 und 12.2 der Geschäftsordnung |
| 5.1 | | Einbahnstraßen-Regelung Buchenstraße |
| 5.1.1 | 14/2980 | Einbahnstraßen-Regelung Buchenstraße, Fahrtrichtung Ahornstraße
- Anfrage der CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung 2 - Süd vom 25.02.2013 |
| 5.1.2 | 14/3157 | Prüfauftrag - Einbahnstraßenregelung Buchenstraße |
| 6 | | Mitteilungen der Verwaltung gem. Ziff. 2.5 der Geschäftsordnung |
| 7 | | Schriftliche Berichte der Verwaltung über den Stand der zur Ausführung beschlossenen Anträge gem. Ziff. 2.6 der Geschäftsordnung |
| 8 | | Vorschläge zur Tagesordnung gem. Ziff. 2.2 der Geschäftsordnung |
| 9 | | Anträge von Bezirksvertreter/-innen, Gruppen oder Fraktionen außerhalb der Tagesordnung gem. Ziff. 11.1 der Geschäftsordnung |
| 10 | | Anfragen der Mitglieder der Bezirksvertretung gem. Ziff. 12.3 der Geschäftsordnung - Teil 1 - |
| 10.1 | | Misstände im Bereich der Grün- und Freizeitanlage Kuckuck
- Anfrage Herr Grote |
| 10.2 | | Erhalt des Westdeutschen Tourneetheaters Remscheid (WTT)
- Anfrage Herr Martz |
| 10.3 | | Umsetzung von Bebauungsplanungen
- Anfrage Herr Schabla |
| 10.4 | | Zukünftige Nutzung des Geländes im Bereich Unterführung, Ecke Neuenkamper Straße / Haddenbacher Straße
- Anfrage Herr Wetzel |
| 10.5 | | Sekundarschule am Schulstandort Rosenhügel
- Anfrage Herr Wetzel |
| 10.6 | | Schäden am Baumbestand auf dem Schulhof der GHS Rosenhügel infolge von Bauarbeiten
- Mitteilung Herr Wetzel |

- | | | |
|-------------|---------|---|
| 11 | 14/3099 | Öffentliche Telekommunikation - Standortoptimierungen im Stadtgebiet Remscheid |
| 12 | | Gewerbegebiet Mixsiepen |
| 12.1 | 14/3148 | Gewerbegebiet Mixsiepen BP 599 - Klarheit schaffen |
| 12.2 | 14/3164 | Gewerbegebiet Mixsiepen - BP 599
Anfrage der W.i.R.-Fraktion vom 09.04.2013 |
| 13 | 14/3004 | Übersicht über die aktuellen Planungsprojekte des Zentraldienstes 0.12 (Stadtentwicklung, Wirtschaft und Liegenschaften) und des Fachdienstes 3.62.7 (Bauleitplanung) |
| 14 | 14/3121 | Zusammenstellung des zeitlichen Ablaufs bis zur Genehmigung des Abbruchs Brandruine Burger Str. 87, 89 |
| 15 | 14/3125 | Beschluss über den Minderausbau der öffentlichen Verkehrsfläche im Bereich des Bebauungsplans 201 - Gebiet: Falkenberg, Im Mittenfeld - gem. § 125 (3) Nr. 1 BauGB |
| 16 | 14/3159 | Anfrage der BV 2 vom 16.01.2013 zum Lärmaktionsplan Lenneper Straße |
| 17 | 14/2907 | Ergänzungsvorlage zur DS 14/2674 - Hinweise zu Lärmmessungen und Lärminderung durch Geschwindigkeitsreduzierung |
| 18 | 14/3100 | 2. Stufe der Lärmkartierung und Verfahrensablauf für die weitere Lärmaktionsplanung nach § 47 c und d Bundesimmissionsschutzgesetz |
| 19 | 14/2453 | Prüfauftrag P. 1 zum Produkt 02.02.01 - Straßenverkehr
Hier: Parkraumbewirtschaftung |
| 20 | 14/2906 | Bauprogramm Rosenhügeler Straße im Bereich von Bismarck- bis Fischerstraße |
| 21 | 14/2716 | Schilderverleih für Veranstaltungen |
| 22 | | Anfragen der Mitglieder der Bezirksvertretung gem. Ziff. 12.3 der Geschäftsordnung - Teil 2 - |
| 22.1 | | Neuer Termin für die Oktober-Sitzung der Bezirksvertretung
- Mitteilung Herr Korff |

1. Änderung / Erweiterung der Tagesordnung

Änderungs- oder Erweiterungsbeschlüsse werden nicht gefasst.

2. Niederschrift über die Sitzung vom 16.01.2013

Ergänzungsbeschlüsse werden nicht gefasst.

3. Niederschrift über die Sitzung vom 06.03.2013

Ergänzungsbeschlüsse werden nicht gefasst.

4. Fragestunde für Einwohner

Fragen von Einwohnern liegen nicht vor.

5. Anfragen der Mitglieder der Bezirksvertretung gem. Ziff. 2.5 und 12.2 der Geschäftsordnung

5.1. Einbahnstraßen-Regelung Buchenstraße

**5.1.1. Einbahnstraßen-Regelung Buchenstraße, Fahrtrichtung Ahornstraße
- Anfrage der CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung 2 - Süd vom
25.02.2013
Vorlage: 14/2980**

Die Bezirksvertretung nimmt Kenntnis.

**5.1.2. Prüfauftrag - Einbahnstraßenregelung Buchenstraße
Vorlage: 14/3157**

Die Bezirksvertretung nimmt Kenntnis.

6. Mitteilungen der Verwaltung gem. Ziff. 2.5 der Geschäftsordnung

Mitteilungen der Verwaltung gemäß Ziff. 2.5 der Geschäftsordnung liegen nicht vor.

7. Schriftliche Berichte der Verwaltung über den Stand der zur Ausführung beschlossenen Anträge gem. Ziff. 2.6 der Geschäftsordnung

Schriftliche Berichte der Verwaltung über den Stand der zur Ausführung beschlossenen Anträge gemäß Ziff. 2.6 der Geschäftsordnung liegen nicht vor.

8. Vorschläge zur Tagesordnung gem. Ziff. 2.2 der Geschäftsordnung

Vorschläge zur Tagesordnung gemäß Ziff. 2.2 der Geschäftsordnung liegen nicht vor.

9. Anträge von Bezirksvertreter/-innen, Gruppen oder Fraktionen außerhalb der Tagesordnung gem. Ziff. 11.1 der Geschäftsordnung

Anträge gemäß Ziff. 11.1 der Geschäftsordnung liegen nicht vor.

10. Anfragen der Mitglieder der Bezirksvertretung gem. Ziff. 12.3 der Geschäftsordnung - Teil 1 -

10.1. Missstände im Bereich der Grün- und Freizeitanlage Kuckuck - Anfrage Herr Grote

Herr Grote berichtet von seinen jüngsten Besuchen der Grün- und Freizeitanlage Kuckuck und zeigt sich erfreut darüber, dass die Anlage von der Bevölkerung so gut angenommen und genutzt wird. Allerdings sei zu beklagen, dass die Besucherinnen und Besucher nach ihrem Aufenthalt im Kuckuck eine Menge Müll und Unrat zurückgelassen hätten. Ebenso habe er beobachtet, dass beispielsweise feiertags einige Bürgerinnen und Bürger den Kuckuck anders als angedacht und vorgesehen mit ihren Kraftfahrzeugen befahren hätten, um Mobiliar wie Tische, Bänke, Stühle und Grillgeräte für einen ausgedehnten Aufenthalt im Kuckuck zu transportieren.

Herr Grote bittet deshalb die Verwaltung um Auskunft, in welchen Zeitintervallen und in welchem Umfang die Grün- und Freizeitanlage Kuckuck überprüft und gesäubert wird und inwieweit der Kommunale Ordnungsdienst (KOD) hier tätig wird.

10.2. Erhalt des Westdeutschen Tourneetheaters Remscheid (WTT) - Anfrage Herr Martz

Herr Martz schlägt vor, dass sich die Bezirksvertretung 2 – Süd mit einem eindringlichen Appell an Politik und Verwaltung wenden und diese darum bitten möge, sich mit allen erdenklichen Mitteln dafür einzusetzen, dass das Westdeutsche Tourneetheater Remscheid (WTT) erhalten bleibt.

Frau Rühl merkt hierzu an, dass das Anliegen, das WTT zu erhalten, nach ihrem Verständnis zugleich auch den Wunsch mit einschließen, dass diese kulturelle Einrichtung auch weiterhin mit entsprechenden Finanzmitteln gefördert werden möge. Frau Rühl legt der Bezirksvertretung deshalb nahe, in eine Empfehlung, so sie die dargelegte Auffassung teile, das Kriterium der Förderung des WTT auch explizit mit aufzunehmen.

Nach Aussprache stellt Herr Korff den – erweiterten – Vorschlag von Herrn Martz zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

Ja 11 Nein 0 Enthaltungen 0

Beschluss:

Die Bezirksvertretung 2 – Süd richtet den eindringlichen Appell an Rat und Verwaltung, sich mit allen verfügbaren Mitteln für den Erhalt und die weitere finanzielle Förderung des Westdeutschen Tourneetheaters Remscheid einzusetzen.

**10.3. Umsetzung von Bebauungsplanungen
- Anfrage Herr Schabla**

Herr Schabla nimmt Bezug auf die Berichterstattung der örtlichen Tagespresse über die kürzlich stattgefundenene Immobilienbörse der Stadtsparkasse Remscheid und berichtet in diesem Zusammenhang von den Beobachtungen, die er bei seinen Besuchen mehrerer Baugebiete im Stadtbezirk Süd gemacht habe. So stelle sich für ihn die Frage, warum trotz der laut besagtem Pressebericht bestehenden Nachfrage nach neuen Immobilien die Neubautätigkeit beispielsweise im Baugebiet Sonnenhof oder auch auf dem Hohenhagen in Höhe des Wendehammers Am Alten Flugplatz so schleppend vorangeht. Vor diesem Hintergrund bittet Herr Schabla die Verwaltung darzulegen, wie sie die beschriebene Situation aus ihrer fachlichen Sicht beurteilt und bewertet und welche Faktoren nach ihren Erkenntnissen in dem einen oder anderen Fall einer zügigen Umsetzung der Bebauungsplanung entgegenstehen.

**10.4. Zukünftige Nutzung des Geländes im Bereich Unterführung, Ecke Neuenkamper Straße / Haddenbacher Straße
- Anfrage Herr Wetzel**

Herr Wetzel bittet die Verwaltung um Auskunft, ob und inwieweit ihr Informationen darüber vorliegen, welcher Nutzung das an der Unterführung im Bereich Neuenkamper Straße / Ecke Haddenbacher Straße gelegene Gelände zugeführt werden soll, nachdem die hier ansässige Tankstelle wie auch das früher hier existierende Autohaus ihren Betrieb eingestellt haben.

**10.5. Sekundarschule am Schulstandort Rosenhügel
- Anfrage Herr Wetzel**

Herr Wetzel nimmt Bezug auf Presseberichte, wonach sich an der Sekundarschule am Schulstandort Rosenhügel aktuell 84 Schülerinnen und Schüler angemeldet haben sollen, und bittet die Verwaltung um Beantwortung der folgenden Fragen:

- Wie viele Schülerinnen und Schüler hatten den Erstwunsch Sekundarschule geäußert?
- Welche Schulformempfehlung haben die Schüler/innen erhalten?

Wie Herr Wetzel weiter ausführt, sollen lt. Pressemeldung 14 Schüler/innen ein Handikap haben. Daraus leitet Herr Wetzel folgende weitere Fragen an die Verwaltung ab:

- Wie viele der Schülerinnen und Schüler haben einen Förderbedarf?
- Von welchen Schulen wechseln diese Schüler/innen zur Sekundarschule?

**10.6. Schäden am Baumbestand auf dem Schulhof der GHS Rosenhügel infolge von Bauarbeiten
- Mitteilung Herr Wetzel**

Herr Wetzel teilt mit, dass die Verwaltung mit ihm Kontakt aufgenommen und ihn darüber unterrichtet habe, dass der von ihm angesprochene Baum auf der dem Schulhof der GHS Rosenhügel gegenüberliegenden Seite bereits in erheblichem Maße vorgeschädigt gewesen sei. Deshalb habe man den Baum nach besagtem Schadensereignis endgültig und ersatzlos entfernt.

**11. Öffentliche Telekommunikation - Standortoptimierungen im Stadtgebiet Remscheid
Vorlage: 14/3099**

Herr Störmer stellt im Verlauf der Beratung den Antrag, die Bezirksvertretung möge sich dem vorliegenden Votum des Seniorenbeirates anschließen und einen gleichlautenden Beschluss fassen.

Herr Korff stellt nach Aussprache diesen Antrag zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

Ja 11 Nein 0 Enthaltungen 0

Beschluss:

Die Bezirksvertretung 2 – Süd schließt sich dem Votum des Seniorenbeirates an und spricht sich ebenfalls dafür aus, dass in jedem Remscheider Stadtbezirk an strategischen Punkten eine Grundversorgung mit Telefonzellen bestehen bleibt.

Gleichzeitig wird empfohlen, die Verwaltung zu beauftragen, in übersichtlicher Weise die derzeit noch vorhandenen Standorte darzustellen.

12. Gewerbegebiet Mixsiepen

Herr Wetzel bittet die Verwaltung um schriftliche Beantwortung der Fragen, ob die in Rede stehende Gefahrenquelle noch existiert und wenn ja, wo sie sich befindet und an welcher Stelle genau die Zufahrt von der Lenneper Straße in das zukünftige Gewerbegebiet angelegt werden soll.

Im Verlauf der Aussprache stellt Frau Rühl Fragen zu Verlauf und weiteren Details der Grunderwerbsverhandlungen, die die Verwaltung in der Vergangenheit mit der Eigentümerin eines hier gelegenen Grundstückes geführt hat, zur Diskussion.

Auf Empfehlung von Herrn Störmer wird die weitere Beratung hierzu in nichtöffentlicher Sitzung geführt.

(siehe hierzu auch die Punkte 12.1 und 12.2)

**12.1. Gewerbegebiet Mixsiepen BP 599 - Klarheit schaffen
Vorlage: 14/3148**

(Beratung hierzu siehe Punkt 12)

Die Bezirksvertretung nimmt Kenntnis.

**12.2. Gewerbegebiet Mixsiepen - BP 599
Anfrage der W.i.R.-Fraktion vom 09.04.2013
Vorlage: 14/3164**

(Beratung hierzu siehe Punkt 12)

Die Bezirksvertretung nimmt Kenntnis.

**13. Übersicht über die aktuellen Planungsprojekte des Zentraldienstes 0.12
(Stadtentwicklung, Wirtschaft und Liegenschaften) und des Fachdienstes
3.62.7 (Bauleitplanung)
Vorlage: 14/3004**

Im Verlauf der Aussprache werden zu verschiedenen Projekten Fragen an die Verwaltung gerichtet. Da nicht alle Fragen zu dem Projekt „Bebauungsplan Nr. 535 1. Änderung – Ueberfeld“ für die Fragesteller erschöpfend beantwortet werden verständigt man sich darauf, dass die Verwaltung auf diese Fragen in einer zusätzlichen Stellungnahme noch einmal ausführlich eingeht und hierzu ergänzende Informationen gibt. Hierbei handelt es sich im Einzelnen um folgende Fragen:

- Aus welchen Gründen und mit welcher städtebaulichen Zielsetzung muss für das besagte Gebiet ein Bauleitplanverfahren eingeleitet werden?
- Soll auf dem Wege der 1. Änderung des Bebauungsplanes beispielsweise eine bauliche Erweiterungsmöglichkeit für die hier ansässigen Unternehmen geschaffen werden?
- Welche Ausweisungen und Festsetzungen trifft hier der rechtsverbindliche Bebauungsplan Nr. 535 – Gebiet Ueberfeld?

Die Bezirksvertretung nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

Darüber hinaus bittet die Bezirksvertretung die Verwaltung, in einer zusätzlichen Stellungnahme auf die im Verlauf der Aussprache noch nicht abschließend beantworteten Fragen noch einmal näher einzugehen und hierzu ergänzende Informationen zu geben.

**14. Zusammenstellung des zeitlichen Ablaufs bis zur Genehmigung des Abbruchs Brandruine Burger Str. 87, 89
Vorlage: 14/3121**

Die Bezirksvertretung nimmt Kenntnis.

**15. Beschluss über den Minderausbau der öffentlichen Verkehrsfläche im Bereich des Bebauungsplans 201 - Gebiet: Falkenberg, Im Mittenfeld - gem. § 125 (3) Nr. 1 BauGB
Vorlage: 14/3125**

Die der Drucksache 14/3125 beigefügten Anlagen – dies sind ein Lageplan mit Kennzeichnung des Standortes im Stadtgebiet, ein Auszug aus dem Bebauungsplan Nr. 201 sowie ein weiterer Lageplan mit Kennzeichnung der von einem Minderausbau im Bereich des rechtsverbindlichen Bebauungsplanes Nr. 201 betroffenen öffentlichen Verkehrsfläche – werden als **Anlage 1** zur Niederschrift genommen.

Abstimmungsergebnis:

Ja 11 Nein 0 Enthaltungen 0

Beschluss:

Die Bezirksvertretung 2 – Süd empfiehlt dem Rat der Stadt, folgenden Beschluss zu fassen:

Der abweichende Ausbau (Minderausbau) der öffentlichen Verkehrsfläche im Bereich des rechtsverbindlichen Bebauungsplanes Nr. 201 - Gebiet: Falkenberg Im Mittenfeld - wird entsprechend der in der Anlage dargestellten Form gemäß § 125 (3) Nr. 1 Baugesetzbuch (BauGB) beschlossen.

**16. Anfrage der BV 2 vom 16.01.2013 zum Lärmaktionsplan Lenneper Straße
Vorlage: 14/3159**

Die Bezirksvertretung nimmt Kenntnis.

**17. Ergänzungsvorlage zur DS 14/2674 - Hinweise zu Lärmmessungen und Lärminderung durch Geschwindigkeitsreduzierung
Vorlage: 14/2907**

Herr Grote stellt im Namen von SPD-Fraktion, Herrn Martz und Herrn Störmer den Antrag, die Bezirksvertretung möge die Empfehlung aussprechen, dass die zulässige Höchstgeschwindigkeit in der Lenneper Straße im Streckenabschnitt zwischen Johann-Vaillant-Platz und dem Einmündungsbereich Neuenkamper Straße / Lenneper Straße in der Zeit von 22:00 Uhr bis 06:00 Uhr auf 30 km/h begrenzt wird.

Herr Korff stellt diesen Antrag nach Aussprache zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

Ja 5 Nein 5 Enthaltungen 1

Beschluss:

Die Bezirksvertretung 2 – Süd empfiehlt, die zulässige Höchstgeschwindigkeit in der Lenneper Straße im Streckenabschnitt zwischen Johann-Vaillant-Platz und dem Einmündungsbe-

reich Neuenkamper Straße / Lennepers Straße in der Zeit von 22:00 Uhr bis 06:00 Uhr auf 30 km/h zu begrenzen.

Auf Grund des Abstimmungsergebnisses ist der Antrag abgelehnt.

**18. 2. Stufe der Lärmkartierung und Verfahrensablauf für die weitere Lärmaktionsplanung nach § 47 c und d Bundesimmissionsschutzgesetz
Vorlage: 14/3100**

Herr Schabla stellt im Namen der CDU-Fraktion den Antrag, die Bezirksvertretung möge sich dem vorliegenden Votum der Bezirksvertretung 3 – Lennep anschließen und einen gleichlautenden Beschluss fassen.

Herr Korff stellt diesen Antrag zur Abstimmung.

Die in der Begründung der Drucksache 14/3100 enthaltenen Ausführungen zur 2. Stufe der Lärmaktionsplanung werden als **Anlage 2** zur Niederschrift genommen.

Abstimmungsergebnis:

Ja 5 Nein 4 Enthaltungen 2

Beschluss:

Die Bezirksvertretung 2 – Süd empfiehlt dem Haupt- und Finanzausschuss, folgenden Beschluss zu fassen:

Das Verfahren zur 2. Stufe der Lärmaktionsplanung mit dem in der Begründung der Drucksache dargestellten Ablauf wird **nicht** durchgeführt.

**19. Prüfauftrag P. 1 zum Produkt 02.02.01 - Straßenverkehr
Hier: Parkraumbewirtschaftung
Vorlage: 14/2453**

Die Bezirksvertretung nimmt den Beschluss des Rates der Stadt vom 11.04.2013 über die Erhöhung der Gebühren für die Bewohnerparkausweise und die Innenstadttausweise wie auch über die Erhöhung der Gebühren an den Parkscheinautomaten gemäß dem in Drucksache 14/2453 formulierten Vorschlag der Verwaltung zur Kenntnis.

**20. Bauprogramm Rosenhügeler Straße im Bereich von Bismarck- bis Fischerstraße
Vorlage: 14/2906**

Die der Drucksache 14/2906 beigefügten Bestandspläne des 1. und 2. Bauabschnitts des Bauprogramms zum Ausbau der Rosenhügeler Straße werden als **Anlage 3** zur Niederschrift genommen.

Abstimmungsergebnis:

Ja 11 Nein 0 Enthaltungen 0

Beschluss:

Das Bauprogramm zum Ausbau der Rosenhügeler Straße im Bereich von Bismarckstraße bis Ewaldstraße einerseits sowie im Bereich von Ewaldstraße bis Fischerstraße andererseits wird gem. den in der Anlage beigefügten Bestandsplänen festgestellt.

**21. Schilderverleih für Veranstaltungen
Vorlage: 14/2716**

Herr Korff stellt nach Aussprache den Beschlussvorschlag der Verwaltung zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

Ja 11 Nein 0 Enthaltungen 0

Beschluss:

Die Bezirksvertretung 2 – Süd empfiehlt dem Rat der Stadt, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Für ideelle Veranstaltungen, förderungswürdige Sportveranstaltungen und Veranstaltungen, welche die Stadt repräsentieren, werden die benötigten Verkehrs-zeichen auf Antrag weiterhin entgeltfrei von der Stadt ausgeliehen. Weitergehende Leistungen werden von der Stadt nicht übernommen.
2. Für kommerzielle Veranstaltungen und solche, die nicht unter Ziff.1 fallen, sind die Kosten vollständig vom Antragsteller zu tragen.

22. Anfragen der Mitglieder der Bezirksvertretung gem. Ziff. 12.3 der Geschäftsordnung - Teil 2 -

**22.1. Neuer Termin für die Oktober-Sitzung der Bezirksvertretung
- Mitteilung Herr Korff**

Herr Korff gibt bekannt, dass die **Sitzung der Bezirksvertretung im Oktober** am

Mittwoch, dem 02. 10. 2013

um **17:30 Uhr** in der **Heinrich-Neumann-Schule**
– Städtische Förderschule und Schule für Kranke,
Engelbertstraße 1, Remscheid

stattfinden wird.

Die ursprünglich für den 16.10.2013 vorgesehene Sitzung entfällt!

gez.

Wilhelm Korff
Bezirksbürgermeister

gez.

Hans-Ulrich Dattner
Geschäftsführer